

Schwerzenbach, Mai 2013

Unser Kind ist krank

Verhalten bei Grippe oder Krankheit

Liebe Eltern

Wir stellen immer wieder fest, dass Kinder, die krank sind und eigentlich zu Hause bleiben sollten, in den Kindergarten bzw. in die Schule kommen. Die Kinder sind dann oft nicht aufnahmefähig, abgesehen davon, dass ihre Genesung verzögert wird, besteht die Gefahr, Schulkameradinnen- und kameraden anzustecken. Wir bitten Sie deshalb, Kinder, die nicht gesund sind, nicht in die Schule zu schicken. Gönnen Sie Ihrem Kind genügend Zeit, um wieder ganz gesund zu werden.

Um Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, ob Ihr Kind den Unterricht besuchen kann oder nicht, haben wir deshalb einige Entscheidungshilfen aufgestellt:

Erbrechen und / oder Durchfall	Das Kind bleibt auf jeden Fall zu Hause, auch dann, wenn es in der Nacht erbrechen musste und sich am Morgen besser fühlt. Es kommt erst wieder in den Kindergarten oder zur Schule, wenn es einen Tag beschwerdefrei ist.
Grippe, starke Erkältung, Fieber	Das Kind bleibt zu Hause und sollte das Bett hüten! Das Kind muss mindestens ein Tag fieberfrei sein, bevor es wieder in den Kindergarten oder in die Schule kommt.
Ansteckende Krankheit wie Scharlach, wilde Blattern, Angina, etc.	Das Kind bleibt zu Hause, bis es nicht mehr ansteckend ist (Auskunft beim Arzt einholen). Für den Besuch des Kindergartens oder der Schule sollte sich das Kind wieder gut und fit fühlen.
Erkältung mit Husten und Schnupfen	Bei einer leichten Erkältung steht dem Besuch des Kindergartens oder des Schulunterrichtes nichts im Wege. Auch in den Wald und ins Turnen kann es mitkommen! Was das Schwimmen anbelangt, bitten wir Sie, als Eltern zu entscheiden, ob es baden darf oder nicht.
Nach einem Unfall	Ob mit Gips oder Riesenpflaster, das Kind ist wieder herzlich willkommen, sobald der Arzt es erlaubt!

Wir grüssen Sie freundlich und wünschen Ihnen und Ihren Kindern gute Gesundheit!

Schule Schwerzenbach
Schulleitung